

# Bewerbungsverfahren

Bewerben können sich alle Städte und Gemeinden in Baden-Württemberg.

## BEWERBUNGSUNTERLAGEN

Weitere Informationen und die Bewerbungsunterlagen finden Sie unter: <https://www.aktivmobil-bw.de/ortsmitten/>

Bitte verwenden Sie für Ihre Bewerbung grundsätzlich das Bewerbungsformular. Ihre Unterlagen sind in digitaler Form einzureichen.

## AUSWAHL DER KOMMUNEN

Die Auswahl der Kommunen wird von einer Jury begleitet. Die teilnehmenden Kommunen werden Ende Oktober / Anfang November benachrichtigt.



© Yalla Yalla! - studio for change

# Bewerbungsstichtag

**Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bitte bis Montag, 30. September 2024 an: [info@ortsmitten-bw.de](mailto:info@ortsmitten-bw.de)**

Informationen zu den Aktionsformaten finden Sie auf unserem Fachportal <https://www.aktivmobil-bw.de/ortsmitten/>



## **Haben Sie zusätzlich Interesse am Prozess-Coaching für Einzelhandel und Mobilität - THE STÄDT?**

*Das Land Baden-Württemberg fördert derzeit auch die Aufstellung und Begleitung von Dialog-Prozessen zwischen dem Einzelhandel, der Verwaltung und der Politik rund um das Handlungsfeld der umweltfreundlichen Transformation der Ortsmitte. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.aktivmobil-bw.de/ortsmitten/>*

## **AKTIONSFORMATE ZU LEBENDIGEN UND VERKEHRSBERUHGIGTEN ORTSMITTEN - THE STÄDT**

Durchführende Fachbüros:

Yalla Yalla! – studio for change

Weeber+Partner Institut für Stadtplanung und Sozialforschung

### **BEI FRAGEN:**

Servicestelle Ortsmitten

[info@ortsmitten-bw.de](mailto:info@ortsmitten-bw.de)

Tel.: +49 6251 8263287 (Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr)

Die Aktionsformate werden auf Landesebene vom Bereich Neue Mobilität, Team Fußverkehr, Ortsmitten der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg (NVBW) koordiniert.

Polina Vorobyeva, Team Fußverkehr, Ortsmitten

E-Mail: [polina.vorobyeva@nvbw.de](mailto:polina.vorobyeva@nvbw.de)

Tel.: +49 711 239911239



© Stadt Ingolstadt, A.V. Mediaproduktion

## **Bewerbungsaufwurf für Kommunen**

# **Aktionsformate zu lebendigen und verkehrsberuhigten Ortsmitten - THE STÄDT**

**Landesweites Projekt zur Ortsmitten-Entwicklung im Spannungsfeld von Einzelhandel und nachhaltiger Mobilität**



**Baden-Württemberg**  
MINISTERIUM FÜR VERKEHR



# Aktionsformate

## Lebendige und verkehrsberuhigte Ortsmitten - THE STÄDT

### AKTIONSFORMATE IN IHRER KOMMUNE

Sie möchten in Ihrer Kommune Mobilitätsbedarfe des Einzelhandels, der Gastronomie und der Gesundheitswirtschaft, aber auch von Kundinnen und Kunden besser berücksichtigen? Sie planen Aktionen rund um nachhaltigen Lieferverkehr oder Hol- und Bringservices? Das Verkehrsministerium Baden-Württemberg unterstützt Kommunen bei der Durchführung von Aktionsformaten mit Fokus Einzelhandel, Mobilität und lebendiger Ortsmitte.

### WELCHE AKTIONSFORMATE KÖNNEN SIE BUCHEN?

Für 16 Tage werden temporäre Infrastrukturen wie beispielsweise Fest-Mobiliar, Spielgeräte oder ein „Place-Runner“ in der Ortsmitte der ausgewählten Kommunen integriert. Zusätzliche Angebote wie die Bereitstellung von Lastenrädern, ein umweltfreundlicher Lieferservice oder Beratungen zu umweltfreundlicher Mobilität ergänzen an einigen Tagen das Angebot. Ein lokales Rahmenprogramm mit weiteren Programmpunkten und Angeboten im Zeitraum des Aktionsformats kann das räumliche Setting unterstützen. Örtliche Akteure des Handels, der Gastronomie, Anwohnende, Vereine etc. werden im Vorfeld mit in die Aktion einbezogen. In Abstimmung mit der Kommune werden die einzelnen Aktionsbausteine auf die Gegebenheiten vor Ort angepasst und entsprechend abgestimmt. Weitere Informationen zu den verschiedenen Bausteinen finden Sie in den FAQs.

### IHRE VORTEILE UND CHANCEN

Die Aktionsformate ermöglichen eine neue Art der Nutzung und Wahrnehmung des öffentlichen Raums. Die Möblierung und Aktionen erhöhen die Aufenthaltsqualität und rücken das Thema lebendige Ortsmitte in das Bewusstsein der Bürgerschaft. Neue Verweilorte entstehen, mit denen sich Menschen gerne identifizieren. Einzelhandels- und Gastronomie-Standorte können durch diese Aneignungsprozesse aktiviert werden.

Die Aktionsformate bieten zudem folgende Chancen:

- Erlebbarkeit der transformierten Ortsmitte für Anwohnende, lokale Akteure des Handels und der Gastronomie
- Erste Kontakte mit umweltfreundlichen Verkehrsmitteln
- Vermittlung von Know-How und Vernetzung relevanter Akteure zur Weiterentwicklung der Ortsmitte

Die Aktionsformate werden in Kooperation mit den erfahrenen Fachbüros Yalla Yalla! und Weeber+Partner geplant und durchgeführt und vom Land Baden-Württemberg gefördert.

### AUFGABEN DER KOMMUNEN

Gemeinsam mit den Fachbüros werden die Aktionsformate inhaltlich und organisatorisch vorbereitet. Wichtig ist die Motivation in Ihrer Kommune. Ein Gemeinderatsbeschluss ist empfehlenswert, aber keine Voraussetzung für die Bewerbung. Die Kommunen fungieren als Veranstalter.

Die Aktionsformate sollen bis Juni 2025 stattfinden. Je teilnehmende Kommune sind 16 Tage vorgesehen (Start ist jeweils freitags). Der für das Aktionsformat vorgesehene Ort muss für den gesamten Zeitraum der 16 Tage zur Aufstellung des Pop-Up-Mobiliars zur Verfügung stehen. Werden Straßen in das Areal einbezogen, ist eine temporäre Sperrung zumindest an einigen Tagen des Zeitraums vorteilhaft. Aufgaben der Kommunen sind:

- Einbindung von lokalen Akteuren des Handels, der Gastronomie, Anwohnenden, Vereinen etc.
- Entwicklung eines lokalen Rahmenprogramms
- Einholen der ordnungsrechtlichen Genehmigungen
- Koordination des Auf-/Abbaus (die Durchführung wird durch das beauftragte Fachbüro übernommen)
- Öffentlichkeitsarbeit für das Projekt in lokalen Netzwerken und Medien

### SEHR GEEHRTE DAMEN UND HERREN,

die Ortsmitten und Innenstädte Baden-Württembergs als attraktive Begegnungs- und Aufenthaltsräume zu gestalten und damit auch deren Einzelhandelsfunktion zu stärken, ist ein zentrales Anliegen des Ministeriums für Verkehr. Es freut mich, dass das Land die Kommunen im Rahmen der Initiative THE STÄDT mit Aktionsformaten zu lebendigen und verkehrsberuhigten Ortsmitten unterstützt.

Mit Aktionen sowie der temporären Möblierung der Ortsmitte, die durch Angebote zum CO<sub>2</sub>-neutralen Lieferverkehr ergänzt werden, rücken die Themen Begegnung und Verkehrsberuhigung für die Bürgerinnen und Bürger mehr ins Bewusstsein. Ein Schwerpunkt liegt außerdem auf der Einbindung lokaler Akteurinnen und Akteure, um die Aktionsformate in Netzwerken und Prozessen vor Ort zu verankern. Somit können dauerhafte Umgestaltungen der Ortsmitten angestoßen werden.

Ich lade Sie herzlich ein, sich für die Aktionsformate zu bewerben.

Mit freundlichen Grüßen

Elke Zimmer MdL

Staatssekretärin im Ministerium für Verkehr des Landes Baden-Württemberg